



Bringt Sie dieses Foto zum Niesen?

Bei Pollenallergien geht es um mehr als lästiges Niesen: Nehmen Sie teil an topaktueller Forschung zu den Auswirkungen von Pollen auf **Blutdruck, Lungenfunktion, Konzentrationsfähigkeit, Stimmung und Schlaf**

Studienteilnehmer/innen (18–65 Jahre) mit und ohne Pollenallergie gesucht!



Interessiert, Teil dieser Studie zu werden?

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie uns:

WhatsApp oder Telefon: 079 674 02 99 oder 079 226 84 78

Email: epochal@swisstph.ch

Website: www.swisstph.ch/epochal

Eine Kontaktaufnahme ist unverbindlich.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist jederzeit gewährleistet.

Ziel der Studie

Die EPOCHAL-Studie will herausfinden, wie Pollen von Bäumen, Gräsern und Kräutern verschiedene Körperfunktionen beeinflussen, insbesondere die von Herz, Lunge und Gehirn. Uns interessiert besonders, wie unterschiedliche Pollenarten und deren Konzentrationen die Gesundheit und Lebensqualität beeinträchtigen.

Wieso ist das wichtig?

Allergien zählen zu den häufigsten Gesundheitsbeschwerden unserer Zeit. Fast 20% der Schweizer Bevölkerung leiden unter einer Pollenallergie. Vor hundert Jahren waren es gerade mal 1%. Zudem führt der fortschreitende Klimawandel dazu, dass einige Pflanzen ihre Pollen früher, über einen längeren Zeitraum und in grösseren Mengen freisetzen. Daher ist es wichtig zu erforschen, wie stark diese Faktoren die Gesundheit und Lebensqualität der Schweizer Bevölkerung beeinflussen.

Wer kann teilnehmen?

Wir suchen Erwachsene (18 - 65 Jahre), die in der Schweiz und maximal 40 Minuten (mit öffentlichem Verkehr) von Basel-Stadt entfernt leben. Wir suchen Teilnehmende, die unter leichten, moderaten oder schweren Allergiesymptomen leiden sowie Teilnehmende *ohne* Pollenallergie.

Klar, ich nehme teil! Was erwartet mich?

Ein/e Studienassistent/in wird Sie wöchentlich, insgesamt sechs Mal zu Hause besuchen, um Sie jeweils während einer knappen Stunde zu Ihren Symptomen zu befragen und Messungen der Lungen- und Herzfunktion durchzuführen. Zudem tragen Sie während zehn Tagen ein Fitbit-Armband und absolvieren «Mini-Games» zu Aufmerksamkeit und Gedächtnis. Sie erfassen in dieser Zeit mögliche Allergie-Symptome (Nase, Augen, Lunge) und messen Ihren Blutdruck von zuhause aus. Zusätzlich erhalten Sie einen 1,5-stündigen Termin in der Allergologischen Poliklinik des Universitätsspitals Basel, um kostenfrei einen Pricktest zu machen (Pollenallergie-Test auf der Haut).

Welchen persönlichen Nutzen habe ich?

Durch Ihre Teilnahme an EPOCHAL erhalten Sie einen einmaligen Einblick in Ihre Sensibilisierung auf viele verschiedene Pollenarten, Ihre Lungen- und Herzgesundheit sowie Ihr Bewegungs- und Schlafverhalten. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu dieser topaktuellen Forschungsarbeit. Als Wertschätzung für Ihren Einsatz erhalten Sie eine kleine finanzielle Entschädigung von CHF 40 und die Reisekosten zur Allergologischen Poliklinik des Universitätsspitals Basel erstattet.

Studienleitung

Prof. Dr. Marloes Eeftens und MSc Alexandra Bürgler,
Swiss TPH, Socinstrasse 57, 4051 Basel